

Dorfleben: Glattfelden

# Im Kontakt mit Holz blüht Rajan auf

Die Stiftung Wunderlampe hat einem Jugendlichen mit kognitiver Beeinträchtigung zu einem besonderen Holz-Erlebnis verholfen.

**Stiftung Wunderlampe**

Publiziert: 12.05.2026, 10:51



Die Stiftung Wunderlampe konnte Rajan (rechts), der mit einer kognitiven Beeinträchtigung lebt, zusammen mit der Wagnerei-Antikschreinerei Koch in Glattfelden ein wunderbares Erlebnis ermöglichen.

Foto: PD

Wenn Rajan mit Holz in Berührung kommt, wird er ganz ruhig und entspannt. Er liebt diesen nachwachsenden Rohstoff, den man so mannigfaltig einsetzen und bearbeiten kann. Besonders stolz ist er auf den in seiner heilpädagogischen Schule selbst hergestellten Stuhl. Die Stiftung Wunderlampe konnte ihm zusammen mit der Wagnerei-Antikschreinerei Koch in Glattfelden ein einmaliges Erlebnis mit Holz ermöglichen. Dabei durfte der 13-Jährige bei verschiedenen Arbeitsgängen selber Hand anlegen.

Nach der Begrüssung durch den Schreinermeister Thomas Koch durfte Rajan den vielfältigen Holz verarbeitenden Kleinbetrieb bei einem Rundgang zuerst einmal kennen lernen. Er staunte über die vielen, ihm völlig unbekanntem Werkzeuge und Maschinen. Die Glattfelder Wagnerei-Antikschreiner hat sich ganz besonders dem Erhalt von beweglichen und unbeweglichen Kulturgütern verschrieben und pflegt mit viel Herzblut das traditionelle Holzhandwerk.

## **Ein selbst gemachtes Andenken für Zuhause**

Nach dieser ersten Entdeckungstour durfte Rajan selber aktiv werden und an der Wellenleisten-Ziehbank eine Leiste bearbeiten, was ihm sehr zusagte. Mit ebenso grossem Enthusiasmus machte er sich danach an seine zweite Aufgabe: die Demontage eines Wagenrades zwecks Restaurierung.

Das absolute Highlight seines besonderen Holzbearbeitungs-Erlebnisses war jedoch die Arbeit an der

Drehselbank: Mit höchster Konzentration und viel Sorgfalt stellte er unter Anleitung von Thomas Koch einen schönen Griff her, den er zu seiner grossen Freude als Andenken an seinen sehr eindrücklichen Schnupperaufenthalt in der Schreinerwerkstatt mit nach Hause nehmen durfte.

**Dieser Artikel ist Teil der Rubrik «Dorfleben».** In dieser Rubrik veröffentlichen wir eingesandte Texte von Vereinen und anderen nicht kommerziellen Organisationen, die von Aktivitäten in ausgewählten Regionen handeln. Das Angebot ist kostenlos – ein Anspruch auf Publikation besteht nicht. Sie möchten einen Text einsenden? [Zu den Regeln und dem entsprechenden Kontakt.](#)

## Suchen Sie Ihre Gemeinde

*Keine Neuigkeiten aus Ihrer Gemeinde verpassen? [Wählen Sie hier Ihre Gemeinde aus](#) und erhalten Sie eine E-Mail, sobald ein neuer Artikel dazu erscheint.*